



GEOVENT

BEDIENUNGSANLEITUNG



SAUGSCHLITZKANAL

Typ 35

Inhaltsverzeichnis

1.0 Einführung	3
2.0 Sicherheit	3
2.1 Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen	3
2.2 Gefahrenhinweis	3
3.0 Übersicht über die Maschine	4
3.1 Beschreibung	4
3.2 Anwendungsbereich	4
3.3 Technische Daten	4
3.3.1 Aufbau	4
3.3.2 Technische Daten	5
4.0 Transport	5
5.0 Montage, Installation und Inbetriebnahme	6
5.1 Standort	6
5.2 Montage	6
5.2.1 Montage des Gummiprofils in den Absaugkanal	9
5.2.2 Aufhängung von Kabelschleppführungen	10
5.2.3 Sonderausstattung	10
5.2.4 Montage von Balancern	10
5.2.5 Anschluss von Steuerung und Motor	11
5.3 Kontrolle, Test und Wartung	12
6.0 Inbetriebnahme	12
6.1 Nach der Installation	12
7.0 Kontrolle und Wartung	12
7.1 Kontrolle	12
7.2 Wartung	12
8.0 Reinigung	12
9.0 Fehlersuche	12
10.0 Demontage, Deaktivierung und Verschrottung	13
11.0 Maße	13
12.0 Haftung	14
13.0 Konformitätserklärung	14
14.0 Ersatzteilliste	15

1.0 Einführung

Dieses Handbuch wurde erstellt und entworfen, um die Bedienung des Gerätes zu erleichtern sowie einer einfachen und sicheren Interaktion mit dem Produkt. Das Handbuch ist relevant für Personen, die am Transport, der Bevorratung, Installation, Verwendung, Wartung und alle anderen denkbaren Interaktionen mit dem Produkt beteiligt sind.

Das Handbuch muss vollständig gelesen und verstanden werden.

Wenn das Handbuch vollständig gelesen und verstanden wurde, kann das Inhaltsverzeichnis dazu verwendet werden, um die relevanten Informationen zu finden.

Das Produkt wird hergestellt von:

Geovent A/S
Hovedgaden 86

DK-8861 Løgstrup
DENMARK

Tel.: 86 64 22 11
E-mail: salg@geovent.dk
www.geovent.dk

Dieses Handbuch ist als Teil des Produkts zu behandeln und muss an einem sicheren Ort aufbewahrt werden.

Das Produkt ist gekennzeichnet mit.

07-300



Slædekanal type 35

2.0 Sicherheit

2.1 Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

Lesen Sie dieses Handbuch vor Gebrauch sorgfältig durch und beachten Sie die Sicherheitshinweise zur Vermeidung von Verletzungen!

Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf!

Stellen Sie sicher, dass alle Benutzer des Produkts dieses Handbuch gelesen haben und dass sie den Anweisungen wie beschrieben folgen.

Beachten Sie alle Anweisungen auf dem Produkt!

Beachten Sie die Angaben des Herstellers.

Verwenden Sie das Produkt niemals, wenn Sie Zweifel haben, wie es funktioniert oder was Sie tun sollten.

Befolgen Sie bei der Wartung die Anweisungen in Kapitel 7.0.

Kabel, Schläuche und andere Teile müssen bei einer Beschädigung sofort ersetzt werden. Dieser Austausch muss von geschultem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Führen Sie keine Veränderungen am Produkt durch und verwenden Sie keine Ersatzteile von anderen Lieferanten als Geovent, da diese das Produkt und die Funktion stören können.

2.2 Gefahrenhinweis

Wenn Sie am Produkt arbeiten, müssen Sie Sicherheitshandschuhe verwenden um Ihre Hände vor scharfen Kanten usw. zu schützen.

Beachten Sie, dass das Produkt beim Bewegen kippen kann. Sie müssen vorsichtig mit dem Produkt umgehen und es an einem LKW oder Gabelstaplers während des Transports sicher befestigen.

Befolgen Sie beim Produkt die Anweisungen in Kapitel 7.0.

Achten Sie beim Umgang mit dem Produkt darauf, dass kein Risiko für den Installateur vorhanden ist, und stellen Sie sicher, dass sich keine Personen rund um das

Produkt befinden um damit sicher zu stellen, dass das Produkt kein Risiko für Personen oder andere Objekte darstellt wenn es herunterfällt.

Das Produkt darf nicht in Bereichen verwendet werden, die als ATEX-Zonen kategorisiert sind, wie z.B. Bereiche mit Staub aus Aluminium, Mehl, Holz und anderen Medien, die eine Explosionsgefahr darstellen können.

Wenn eine Reparatur nicht möglich ist, sollten Sie das Produkt entsorgen. Bitte beachten Sie die Hinweise zur Entsorgung in Kapitel 10.0.

3.0 Übersicht über die Maschine

3.1 Beschreibung

Das Geovent Saugschlitzkanal-System ist ein Absaugsystem, welches zur Absaugung von Abgasen und Schweißrauch entwickelt wurde. Wenn der Wagen richtig installiert wurde kann er im Absaugkanal leicht bewegt werden.

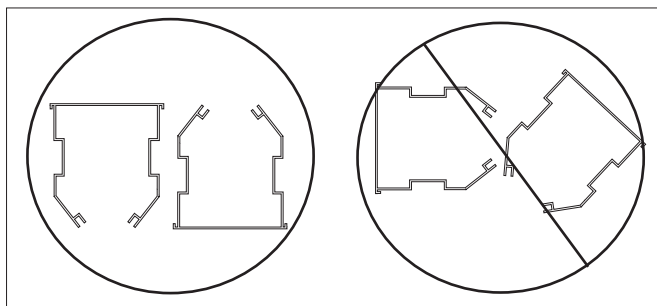
Ein Laufwagen wird in den Kanalschacht geschoben. Der Schlauch wird nach unten gezogen und kann zu der Stelle bewegt werden, an der die Absaugung gewünscht wird. Das System kann mit verschiedenen Ausrüstungen ergänzt werden, z. B. mit einem Absaugarm, der an den Wagen montiert wird.

3.2 Anwendungsbereich

Das Geovent Saugschlitzkanalsystem ist ein Absaugschienensystem, zum Absaugen von Abgasen und Schweißrauch. Wenn einer oder mehrere Laufwagen korrekt im Saugschlitzkanal installiert sind, kann der Wagen in den gewünschten Arbeitsbereich verschoben werden. Ein Absaugschlauch kann dann mittels Absaugdüse am Auspuffrohr befestigt werden.

Als eine Alternative lässt sich der Schlauchwagen mit einem Punktabsaugarm montieren.

Der Arm ist 360° drehbar und eignet sich für das Absaugen von Schweißrauch, etc.



Der Saugschlitzkanal kann ausschließlich so installiert werden, dass die Gummi-Lippe entweder direkt nach oben oder nach unten zeigt. Ohne Rücksprache mit Geovent eignet sich der Saugschlitzkanal nicht für das Absaugen von Aluminium-, Mehl-, Textil- und Holzstaub und auch nicht für andere Medien, die mit Explosionsgefahr verbunden sind.

3.3 Technische Daten

3.3.1 Aufbau

Die Schiene: Der Saugschlitzkanal selbst (die Schiene) ist aus extrudiertem Aluminiumprofil.

Die leicht gleitende Gummilippe (selbstdichtend) ist ganz dicht am Kanal zu befestigen.

Bei Öl/Ölnebel können leicht gleitende Gummilippen nicht verwendet werden.

Schlauchwagen: Aus pulverlackiertem Stahl, komplett mit 8 leichtfahrenden Nylonrädern.

Balancer: Sichert, dass der Schlauch nicht auf dem Boden liegt, Auszugslänge und Kapazität wechselt von Anlage zu Anlage (Zusatzausrüstungen).

Schlauch: Der Schlauch ist bedingt überfahrbar und bis 150°C temperaturbeständig, kurzzeitig bis 170°C.

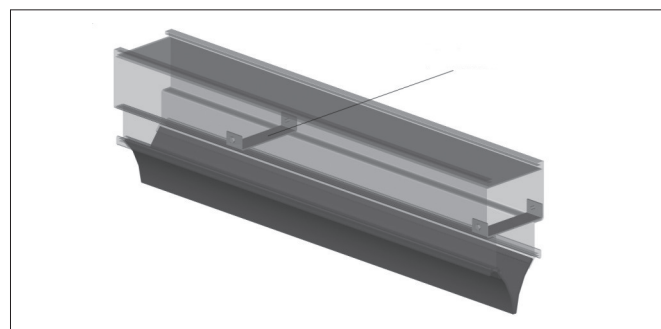
Tülle: Ist auf dem Auspuffrohr des Fahrzeugs zu befestigen. Lieferbar in vielen verschiedenen Ausführungen, Gummi und Stahl, mit oder ohne Zange, etc.

Gewicht: Der Saugschlitzkanal wiegt 7 kg/m ohne Gummilippe, Befestigungsteile, Wagen etc.

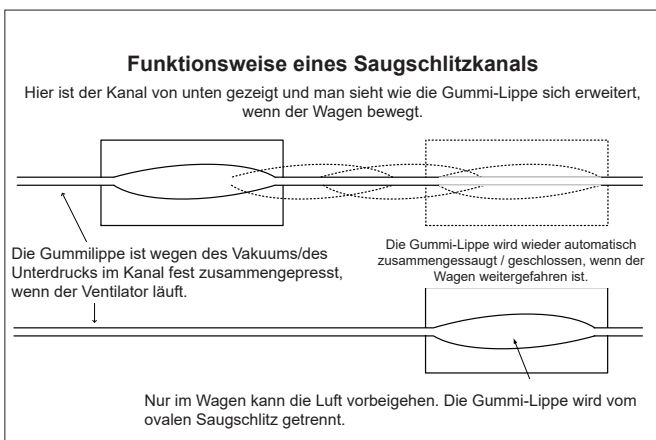
Kapazität: Das Profil des Saugschlitzkanals korrespondiert mit einem $\varnothing 180\text{mm}$ Spirorohr. Empfohlene Luftmenge pro Wagen: 2.000 m³/h Ab einer Luftmenge > 1.200 m³/h wird ein Spezialwagen benötigt. In Situationen wo mit einem hohen Unterdruck gearbeitet werden muss, sind Verstärkungshalterung zur Stabilisierung des Absaugkanals erforderlich.

Diese Halterungen sollten auch immer verwendet werden, wenn ein Absaugarm am Laufwagen montiert werden soll oder eben wenn der Druckabfall 1.700 Pa überschreitet.

Zubehör: siehe Seite 15.



Die Kanalaussteifung verstärkt den Saugschlitzkanal und wird alle 2 Meter montiert.



3.3.2 Technische Daten

Temperatur absaugende Luft	Max 150°C
Temperatur Umgebungen	Min 0 - 50°C

In besonderen Situationen, wo die Temperatur der abgesaugten Luft höher als 150°C ist, kann der Standard-schlauch schmelzen. Um dies zu vermeiden, kann man mehrere Maßnahmen ergreifen. Siehe hierzu Punkt 9.0, Fehlersuche.

Geräuschdaten

Das Saugschlitzkanalsystem selbst emittiert kein Geräusch. Der Schallpegel hängt von mehreren Fak-

toren ab, vor allem vom Verhältnis zwischen dem Durchmesser des Schlauches und der abgesaugten Luftmenge. Wenn der Schlauch im Verhältnis zu den gewünschten Luftmengen unterdimensioniert ist, können Strömungsgeräusche entstehen.

Optimale Luftmenge

Zur Wahl der optimalen Saugschlitzkanallösung sind einige Variablen zu bestimmen.

Abhängig von der Aufgabe, lässt die nachstehende Tabelle sich als Maßstab dafür verwenden, welche Luftmenge zu dem jeweiligen Bedarf passt.

Typ von Fahrzeug	Empfohlene Luftmenge	Empfohlener Schlauchdurchmesser
Kleinwagen	300 m³/h	ø80/ø100
PKWs	400 m³/h	ø100
PKWs > 3.000 cm³	600 m³/h	ø125
Kleinere LKWs	800 m³/h	ø125
LKWs	1000 m³/h	ø150
Baustellenfahrzeuge	1000 m³/h	ø150
Prüfstand	1-2.000 m³/h	ø150/ø200

Die gezeigten Daten gelten beim Betrieb in Leerlauf und sind nur Richtwerte. Es kann einige Situationen geben, wo die Werte von der Tabelle abweichen.

Bei der Einstellung der Saugleistung wird der Wagen so auf dem Kanalsystem platziert, dass er so weit wie möglich vom Ventilator entfernt ist.

Viele Faktoren können den Druckverlust im System beeinflussen. Dazu gehört, wie viele Laufwagen angeschlossen sind, wo sie sich befinden, wie viele Auslässe es gibt und wo sich die Auslässe zum Ventilator befinden. Außerdem bestimmen die Länge, die Größe und die Aufhängung des Schlauchs den Druckverlust.

4.0 Transport, Handhabung und Lagerung

Während des Transports auf einem LKW oder einem anderen Transportmittel muss das Produkt sicher in einer Kiste oder auf einer Palette verpackt und mit einem wasserdichten Material vollständig abgedeckt sein.

Das Produkt muss fest mit dem LKW verbunden sein, damit es während des Transports nicht kippen oder rutschen kann.

Während des Transports über kurze Strecken innerhalb eines Lagers oder einer Fabrik, kann das Produkt mittels eines Gabelstaplers oder eines Palettenhubwagens transportiert werden.

Das Produkt muss sicher am Gabelstapler befestigt sein, damit es nicht kippt.

Wenn Sie das Produkt bewegen, müssen Sie sicher sein, dass die maximale Tragfähigkeit der Hebevorrichtung nicht überschritten wird.

Stellen Sie sicher, dass keine Personen in der Nähe sind, die durch das Bewegen des Produkts oder für den Fall, dass das Produkt kippt einer Gefahr ausgesetzt sind.

Das Produkt muss an einem trockenen Ort sicher abgedeckt gelagert werden damit es Feuchtigkeit, Metallspänen oder ähnlichem, die das Produkt schädigen könnten nicht ausgesetzt wird.
Es ist nicht gestattet, etwas auf dem Produkt zu lagern.

5.0 Montage, Installation und Inbetriebnahme

5.1 Standort

Die typische Montagehöhe ist ca. 3 bis 5 Meter über dem Boden.

5.2 Montage

Das Saugschlitzkanalsystem wird zerlegt geliefert. Die Kanallängen kommen entweder in 3 oder 6 Meter Stücke. Der Kanal sollte für jede 2 bis 4 Meter mit Halterungen befestigt werden.

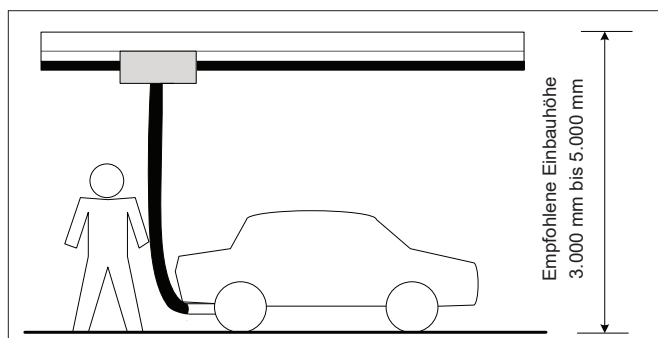
Die folgende Installation ist nur von einem ausgebildeten Fachmann vorzunehmen.

Bitte überlegen Sie sich vor der Montage den optimalen Installationsbereich.

- Gibt es ausreichenden Platz um eine optimale Installation/ Wartung des Saugschlitzkanalsystems durchführen zu können?
- Gibt es optimale Anschlussmöglichkeiten für Rohrleitungssysteme und Steuerung?

Der Saugschlitzkanal lässt sich sowohl an einer ebenen als auch an einer schrägen Decke, an Betonträger/ Sparren und an der Wand montieren. Weiterhin lässt sich der Saugschlitzkanal auch an einer Säule oder auf einem Trägerarm (Sonderausstattung) montieren.

Die unten gezeigte Zeichnung gibt die empfohlene Installationshöhe an.



Verwendbares Werkzeug

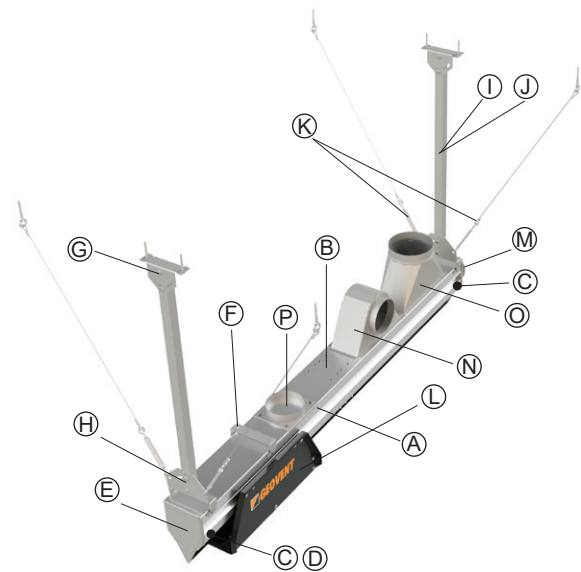
Bohrer/ Schraubendreher, Montage Kit (Zubehörtasche mit Schrauben, etc.), Stichsäge, Filzstift, Schraubenschlüssel oder Steckschlüsselsatz, Silikon oder Aluminium-Dichtungsmasse.

Bei Saugschlitzkanälen, die länger als 50 Meter sind, ist ein Cyanacrylat Sekundenkleber zum Zusammenfügen der Gummi-Lippen zu verwenden (Zubehör).

Weiterhin empfehlen wir, zwei Hebevorrichtungen zum Anheben des Saugschlitzkanals auf die gewünschte Montagehöhe zu verwenden.

Übersicht der Komponenten

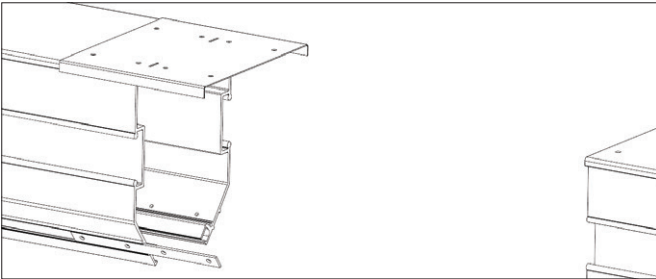
Abhängig vom Prozess sind nicht alle Komponenten notwendig.



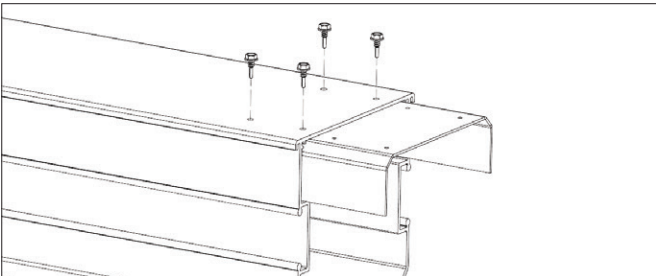
- A: Kanalaussteifung für Saugschlitzkanal
- B: Kanal-Montagesatz aus verzinktem Stahlblech zum Verbinden von 2 Kanalstücken
- C: Anschlag für den Laufwagen
- D: Federanschlag für den Laufwagen
- E: Enddeckel aus Stahl verzinkt
- F: Halterung aus Stahl verzinkt
- G: Deckenaufhängung mit Neigungsfunktion
- H: Kanalaufhängung mit Neigungsfunktion
- I: Aufhängeprofil 1 m verzinkt
- J: Aufhängeprofil 2 m verzinkt
- K: Spannsatz
- L: Laufwagen Typ 35
- M: Stirnseitiger Rohranschluss $\varnothing 160$ mm, vom Ende des Saugschlitzkanals zum Wickelfalzrohr
- N: Rohranschluss 90° für Aufsatzmontage, Nippel $\varnothing 160$ mm, von Saugschlitzkanal auf Wickelfalzrohr
- O: Rohranschluss senkrecht für Aufsatzmontage, Nippel $\varnothing 160$ mm
- P: Rohranschluss kurz für Aufsatzmontage, Nippel $\varnothing 200$ mm

Vorgang:

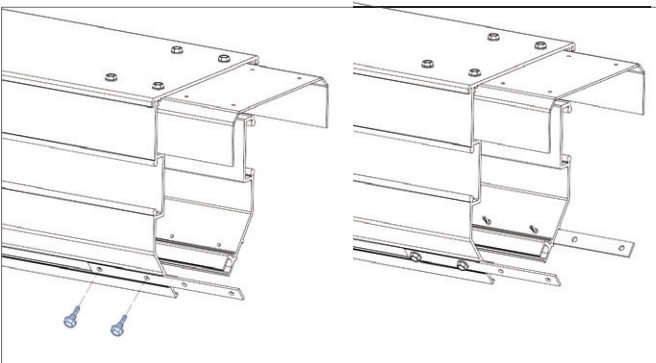
1. Zuerst die Halterung an der Decke, an der Wand oder am Betonträger mit einem passenden Abstand auf der gewünschten Fläche befestigen. (Siehe z.B. Symbol A, B oder G1). Der fertigmontierte Kanal wird am besten ausgenutzt, wenn er in einer Höhe von 3 bis 5 Meter montiert ist.
2. Bei der Verwendung von Kipphalterungen und Abstandshaltern ist darauf zu achten, dass der Saugschlitzkanal waagrecht montiert wird, da der Wagen bei komplett senkrechtem Einbau optimal funktioniert.
3. Montieren Sie dann die Kanalprofile auf die gewünschte Länge. Dies geschieht am besten, indem Sie die Kanalstücke in einer Linie zueinander anordnen und dann die Stücke einzeln wie unten gezeigt zusammensetzen.



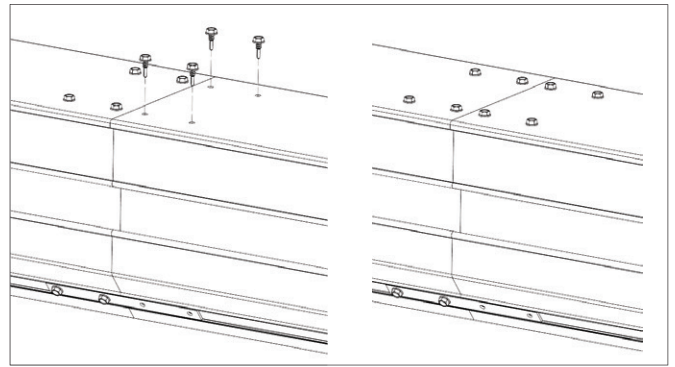
3A. Legen Sie die Bohrschablone auf den Kanal und markieren Sie die zu bohrende Stelle.



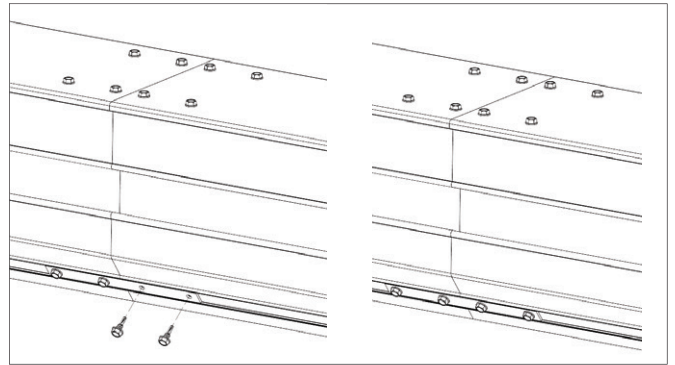
3B. Montieren Sie den Kanalverbinder Teil 1 mit selbstbohrenden Schrauben in den Kanal.



3C. Montieren Sie den Kanalverbinder Teil 2 an der Außenseite des Kanals. Markieren und bohren Sie die Löcher, und montieren Sie die Halterungen mit selbstbohrenden Schrauben.



3D. Montieren Sie das zweite Kanalstück und befestigen Sie es mit selbstschneidenden Schrauben.



3E. Wiederholen Sie den Vorgang wie in Schritt 3B.

4. Dann die restlichen Kanalstücke gemäß Punkt 3 zusammenfügen

5. Wenn der Anschluss des Kanals an das Ventilator-/Rohrsystem von oben erfolgen soll (siehe Punkt D in der Montagezeichnung oben), müssen die Löcher für die Kanalanschlüsse eingebracht werden. Als Faustregel gilt, dass die Montage von oben immer zu bevorzugen ist. Der Anschluss am Ende des Kanals sollte nur bei einer Kanallänge von maximal 18 Metern verwendet werden. Gehen Sie zu Punkt 9, wenn der Anschluss am Ende des Kanals erfolgen soll.



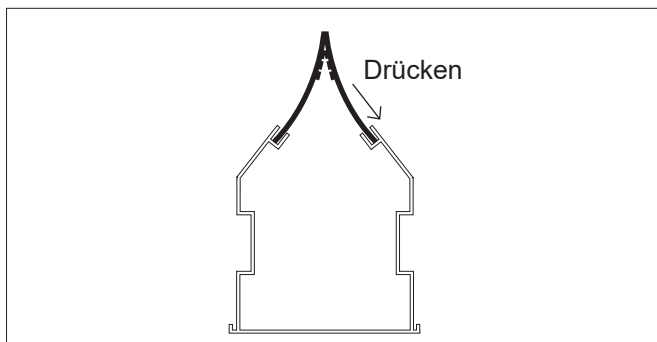
6. Nun wird der Druckstützen an der gewünschten Stelle platziert und anschließend das auszusägende Loch mit Filzschreiber von der Innenseite des oberen Auslasses her markiert. Dieser wird entfernt und auf der

angezeichneten Linie wird ein Loch gebohrt. Achten Sie darauf, dass die Linie lang genug ist, damit eine Stichsäge verwendet werden kann. Das gleiche Verfahren wird an allen Stellen angewandt, an denen obere Auslässe verwendet werden sollen. Das Loch sollte nicht näher als 1 Meter vom Ende des Kanalrohrs entfernt sein. Denken Sie daran, die Kanalschlüsse in regelmäßigen Abständen am Kanal zu platzieren, um den Druckabfall über die gesamte Länge des Kanals auszugleichen.

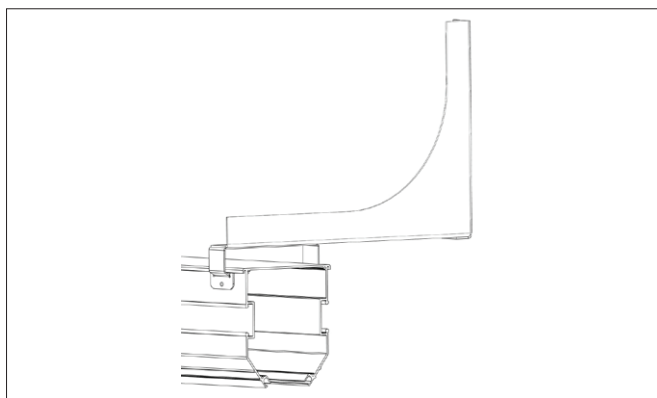
7. Die Gummilippen werden am Profil befestigt (nach der Montage der Kanalprofile).
Tun Sie dies, bevor Sie die Aufhängung des Kanals montieren. Wenn der Kanal länger als 50 m ist, siehe Abschnitt 5.2.1.

Niemals Schmierfett oder ölhaltige Substanzen verwenden

Beginnen Sie an einem Ende und drücken Sie jeweils ca. 30 cm der Gummilippen (in den Schlitz) ein. Halten Sie sich mit beiden Händen gut fest und drücken Sie jeweils einen kleinen Teil nach unten.



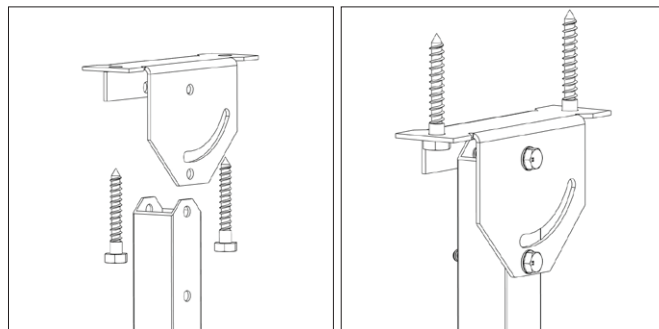
8. Prüfen Sie mit einem leichten Zug am Gummi, ob dieser richtig im Kanal befestigt ist.



Aufhängung des Kanals an der Wand

Für die Wandmontage muss zunächst die Wandhalterung in die Wand geschraubt werden. Rasten Sie den Aufhängebügel am Kanal ein. Montieren Sie dann den Kanal an der Wandhalterung. Verwenden Sie mindestens zwei Hebelifte, damit der komplette Kanal gleichzeitig angehoben werden kann. Bohren Sie ein Loch und schrauben Sie den Bügel am Kanal fest.

Montage des Kanals an der Decke

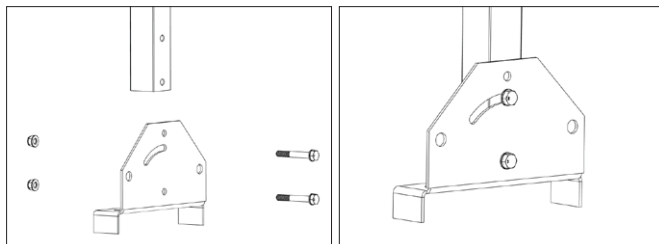


Für die Deckenmontage muss zunächst die Deckenhalterung an der Decke verschraubt werden. Dann das Aufhängeprofil so montieren, dass es senkrecht hängt.

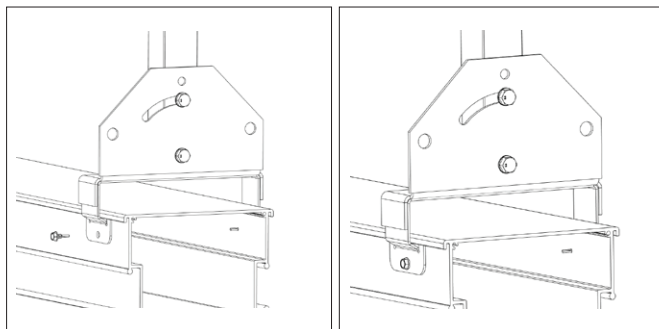
Kürzen des Aufhängeprofils

Wenn die Aufhängeprofile gekürzt werden müssen, kann ein Laser verwendet werden, um die Abschneidpunkte zu markieren.

Markieren Sie den Punkt auf allen Abhängeprofilen, schneiden Sie sie ab und fahren Sie dann mit der Montage fort.



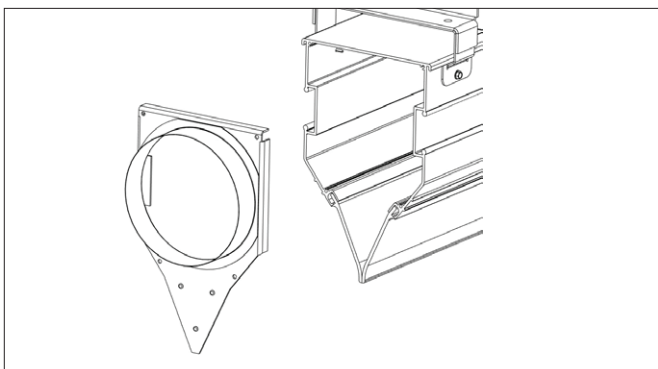
Montieren Sie die Saugschlitzkanalhalterung am Ende des Aufhängeprofils.



Klicken Sie den Aufhängebügel auf das Aluminiumprofil.

Heben Sie das gesamte Pfilsystem an und schrauben Sie den Aufhängebügel an den Schienenbügel. Verwenden Sie mindestens zwei Lifte, damit die Schiene gleichzeitig angehoben werden kann. Bohren Sie ein Loch in die Saugschlitzkanalhalterung und schrauben Sie den Bügel am Kanal fest.

Der Anschluss des Saugschlitzkanals an das Ventilator-/Rohrsystem kann entweder durch Aufsatzmontage oder durch Anschluss eines Übergangsstücks am Ende des Saugschlitzkanals erfolgen. Siehe Punkt 6 für die Montage von oben - und Punkt 9 für den Anschluss am Ende des Saugschlitzkanals.



9. Montieren Sie die Endkappe und die Endabdeckung. Die Endabdeckung wird mit Schrauben befestigt, während der Endanschlag mit einem Bolzen befestigt wird.

Das Kanalsystem muss sorgfältig abgedichtet werden. Bringen Sie überall dort, wo Leckagen auftreten, Silikon- oder Aluminiumdichtmittel auf. Am häufigsten ist dies am Ende des Kanals und an den Auslässen der Fall.

5.2.1 Montage des Gummiprofils in den Absaugkanal

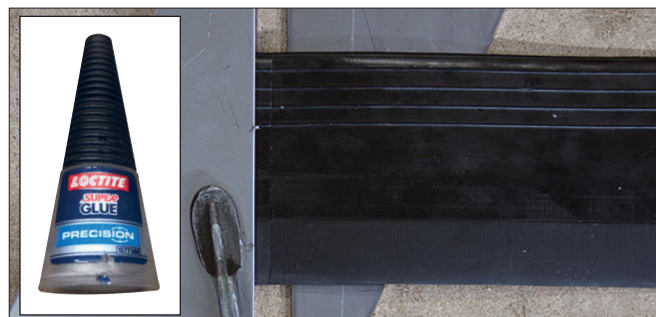
Wenn mehr als ein Stück Gummilippe für den Absaugkanal verwendet werden soll, so sind die Teile entsprechend zu verbinden.



1. Schneiden Sie hierzu eine gerade 90° Kante.



2. Reinigen Sie die zu verklebenden Oberflächen. Verwenden Sie eine Feile um eine leicht raue Oberfläche für eine bessere Haftung zu erzeugen. Dann reinigen Sie die Schnittkante mit Verdünner, damit die Oberfläche völlig sauber ist.



3. Legen Sie die Gummilippe beim Kleben auf eine ebene Fläche. Verwenden Sie Loctite oder gleichwertigen Kleber und setzen Sie die Kanten der beiden Gummistücke zusammen. Legen Sie eine Platte auf die Verbindung, fixieren Sie diese und drücken Sie sie fest zusammen. Lassen Sie sie für 5-10 Minuten aushärten.



Fertige Verbindung der Gummilippe.

5.2.2 Aufhängung von Kabelschleppführungen

Kabel, die an einem Draht gehängt werden können, können Stromkabel oder auch Schläuche für Druckluft sein. Diese dienen dem Starten / Stoppen des Ventilators oder einer Klappe oder zur Versorgung einer Drucklufttülle.



1. Sichern der Montagehalterung des Kabels. Umso länger das Kanalstück ist, umso stärker muss die Befestigung sein. Die muss an beiden Enden des Kanals sicher verankert sein.

2. Sicherung des Kabels an einem Ende.



3. Schiebe den Plastikring ③ auf das Kabel, nutze ca. 1 pro Meter.

4. Befestigen Sie den Draht am anderen Ende. Es ist wichtig, dass dieser mit dem Spanner gespannt wird. Prüfen Sie dieses auch bei jedem Service-Check.



System mit C-Profil. Hier wurden Haken anstelle von Ringen verwendet.

5. Befestigen Sie das Kabel an den Ringen. es ist wichtig, das Kabel seinem natürlichen Verhalten nach zu verlegen, um ein Verdrehen zu vermeiden. Es ist wichtig, dass das Kabel bei der Verwendung nicht unübersichtlich wird. Dies muss getestet werden.

6. Für mehrere Fahrzeuge / Laufwagen werden separate Kabel empfohlen. Entweder von jedem Ende des Kanals ausgehend, oder wenn möglich auf der gegenüberliegenden Seite des montierten Kanals.

5.2.3 Sonderausstattung

Das Saugschlitzkanalssystem kann mit einer Vielzahl von verschiedenem Zubehör ausgestattet werden. Unten sind Ratschläge für die Installation /Anschluss des gängigsten Zubehörs

Automatisches Entkoppeln - pneumatisch

Beim Einsetzen einer Drucklufttülle (pneumatisch), lässt sich die Tülle automatisch am Ende entkoppeln.

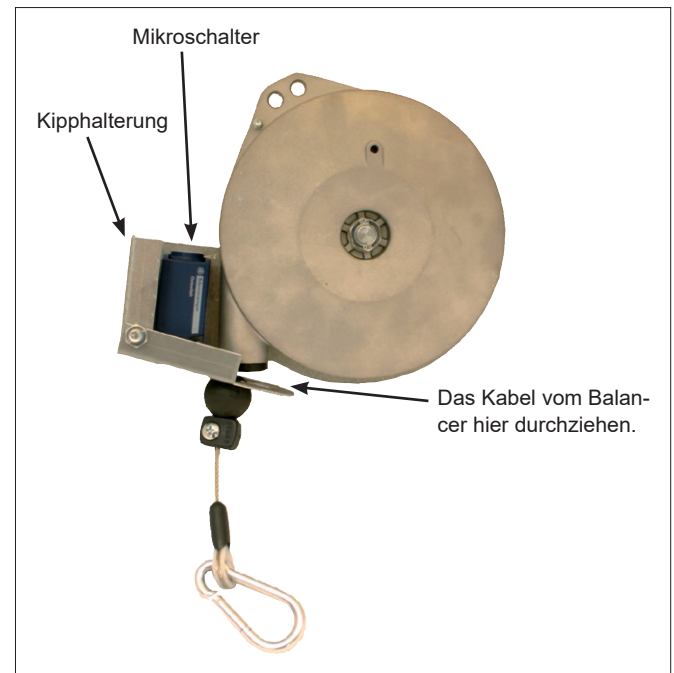
Automatisches Ein-/Ausschalten

Schalter für automatisches ein-/ausschalten des Ventilators. Wird in Verbindung mit einer Stromschiene und mit einer LWS Schalttafel verwendet.

5.2.4 Montage von Balancern

Ein Balancer kommt zum Einsatz, wenn der Schlauch automatisch hochgehalten werden soll.

Führen Sie den Draht in den Zurrbügel des Balancers ein. Sichern Sie das Kabel mit dem Kabelschloss.



Ein Balancer mit Mikroschalter

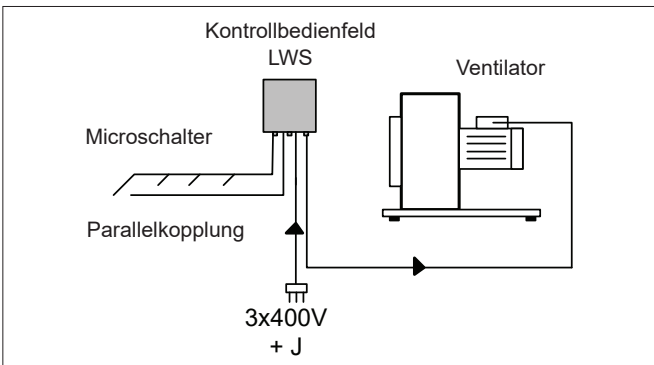


Führen Sie den Draht in den Zurrbügel und den Balancer ein. Sichern Sie den Draht mit der Drahtsicherung.



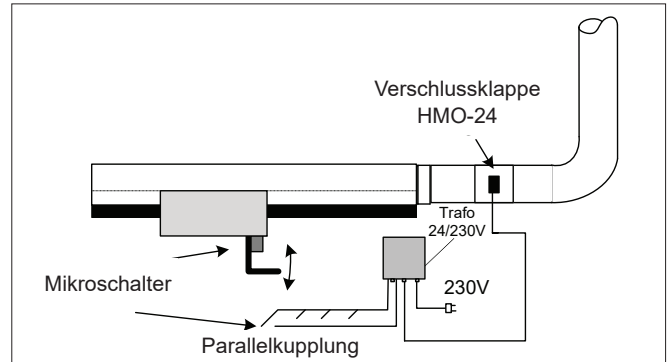
Befestigen Sie den Karabiner des Balancers an der Schelle der Schlauchhalterung.

5.2.5 Anschluss von Steuerung und Motor



Anschlussdiagramm Balancerschalters

Die Start/Stop Automatik ist auch mit einer schnellöffnenden Motorklappe verwendbar. (Für den Anschluss, siehe Zeichnung unten).



Vorgang

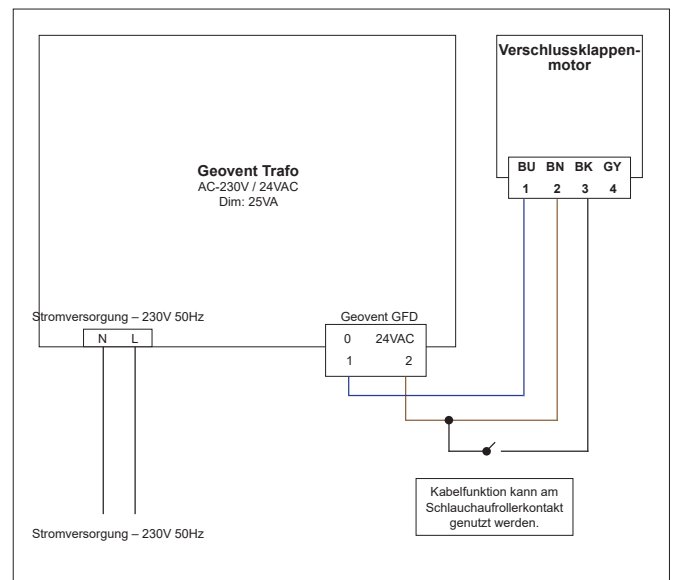
1: Verbinde Hauptnetzteil (230V)

- BU 1 - 1 (0) GND
- BN 2 - 2 (24VAC)
- BK 3 - 2 (24VAC/Contact)

2: Verbinde Kabel "1" und "2" von der Verschlussklappe mit dem Terminal "1" und "2" in der Steckdose.

3: Verbinde das Kabel "3" mit Terminal "2" durch einen Schalter. Wenn der Schalter an ist, ist die Verschlussklappe aktiviert.

Hinweis: Der DIP Schalter sollte nicht genutzt werden



5.3 Kontrolle, Test und Wartung

Prüfen Sie, ob sich der Wagen zufriedenstellend bedienen lässt. Der Schlauch wird in den gewünschten Arbeitsbereich gezogen und anschließend zurückgeführt.

Wir empfehlen auch zu prüfen, ob der Ventilator die Luftmenge liefert für die das System dimensioniert wurde. Wenn der Unterdruck nicht ausreicht, besteht die Gefahr, dass der Schlauch schmilzt, und wenn der Unterdruck zu hoch ist, bewegt sich der Wagen nur schwerfällig.

Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme, dass das System keine Geräusche oder Vibrationen aufweist.

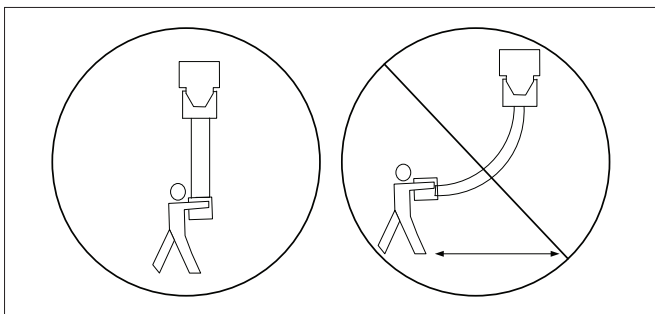
Prüfen Sie, ob das gesamte System dicht ist. Falls ein Zisch geräusch auftritt, ist es wahrscheinlich auf ein Leck zurückzuführen. Suchen Sie das Leck und dichten Sie es mit Dichtungsmasse und/oder Klebeband ab.

Prüfen Sie, ob das gesamte System die Luftmenge und den Druck liefert, für die das System ausgelegt ist. Messen Sie den Luftstrom und passen Sie ihn an, z. B. mit einer Regelklappe.

Bei Überkapazitäten kann die Leistungsaufnahme die Kapazität des Ventilators übersteigen und den Motor überlasten. Lesen Sie das Handbuch des Ventilators.

6.0 Inbetriebnahme

Der Saugschlitzkanal fordert nach der Installation keine speziellen Betriebsanweisung. Der Schlauchwagen dagegen, wird oft vom Bediener verstellt. Um eine möglichst lange Lebensdauer des Systems zu sichern, hat man immer den Wagen unter dem Saugschlitzkanal wie nachstehend beschrieben zu bewegen. Wird dies nicht eingehalten, wird die Lebensdauer des Systems wesentlich reduziert.

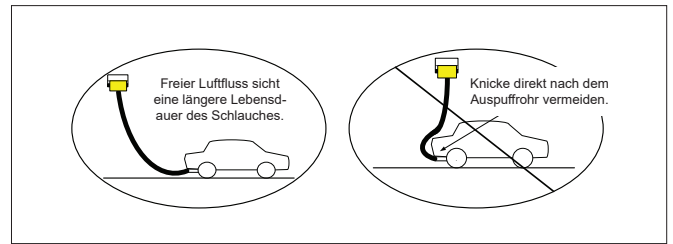


Das Saugschlitzkanalsystem arbeitet nicht wie gewünscht, wenn...

- Nicht-Zugelassene Teile an dem Schienensystem, am Schlauchwagen, dem Schlauch oder der Tülle montiert sind.
- Das Schienensystem für andere Zwecke verwendet wird, als ursprünglich beabsichtigt.
- Der Ventilator nicht an ist – der Schlauch wird schmelzen!

6.1 Nach der Installation

Prüfen Sie die Installation entsprechend Kapitel 5.3.



7.0 Kontrolle und Wartung

7.1 Kontrolle

Prüfen Sie die Installation entsprechend Kapitel 5.3.

7.2 Wartung

Regelmässige Wartung

- In Fortführung der oben genannten Maßnahmen empfehlen wir außerdem eine Behandlung der Gummilippen mit z.B. Rocol Teflon Spray, um die Reibung zu verringern.
- Der Schlauch muss nicht gewartet werden, aber um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, sollte ein Überfahren des Schlauches mit Fahrzeugen vermieden werden.
- Überprüfen Sie, dass die richtige Luftmenge abgesaugt wird und dass der Schlauch nicht direkt nach dem Auspuffrohr geknickt wird.
- Messen Sie die Luftmenge der Absauganlage mindestens einmal im Jahr. Wenn die Luftmenge zu gering ist, kann der Schlauch schmelzen.

Mindestens einmal im Jahr sollte das gesamte System von einem autorisierten Installateur überprüft werden.

8.0 Reinigung

Des Produkts kann mit einem Staubsauger oder einem feuchten Tuch gereinigt werden.

9.0 Fehlersuche

Bei Problemen mit dem Kanalsystem befolgen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen:

Probleme mit dem Betrieb des Saugschlitzkanals

- Wenn sich der Wagen nur langsam bewegt und ein Zug von mehr als 10 kg erforderlich ist, um den Wagen zu bewegen: Er muss gewartet werden. Verringern Sie den Druck, montieren Sie die Führungsurte und prüfen Sie, ob sich der Kanal nicht verbiegt. Die Gummilippen können spröde geworden sein, wenn sie Öl/Ölnebel ausgesetzt waren, wofür sie nicht ausgelegt sind. In diesem Fall müssen die Gummilippen ausgetauscht werden.

Geräuschprobleme:

- Der Sockel, auf dem der Saugschlitzkanal und/oder der Ventilator stehen, ist instabil.
- Es wird mehr Luft abgesaugt, als für das System dimensioniert ist. Verwenden Sie eine Regulierklappe.

Probleme mit dem Schlauch:

- Der Schlauch schmilzt in der Nähe der Düse. Abhilfe kann hier eine Erhöhung der Luftmenge oder der Austausch in einen Hochtemperaturschlauch in der Nähe der Düse schaffen.
- Für vertikale Abgasrohre empfehlen wir die Verwendung einer 06-200 "Schwanenhalsdüse".

10.0 Demontage, Deaktivierung und Verschrottung

Deaktivieren Sie das Produkt, indem Sie es von der Stromversorgung trennen. Druckluftrohre und andere Rohre oder Kabel usw. demontieren.

Sie müssen Schutzhandschuhe tragen, wenn Sie am System arbeiten.

Das Innere des Produkts kann mit ein Staubsauger mit einem Filter, der dem Zweck entspricht gereinigt werden.

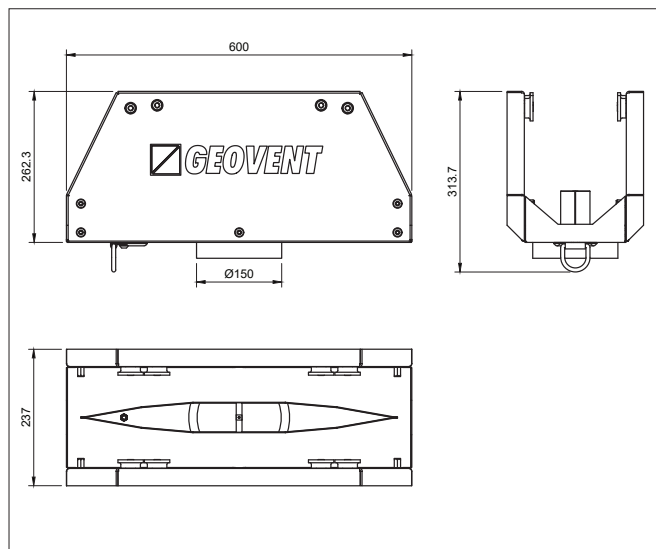
Kunststoffteile zerlegen und entsprechend der örtlichen Vorschriften entsorgen.

Entfernen Sie nun die Blechteile durch entfernen der Schrauben und Nieten. Anschließend verkleinern Sie diese und entsorgen dieses gemäß der örtlichen Vorschriften.

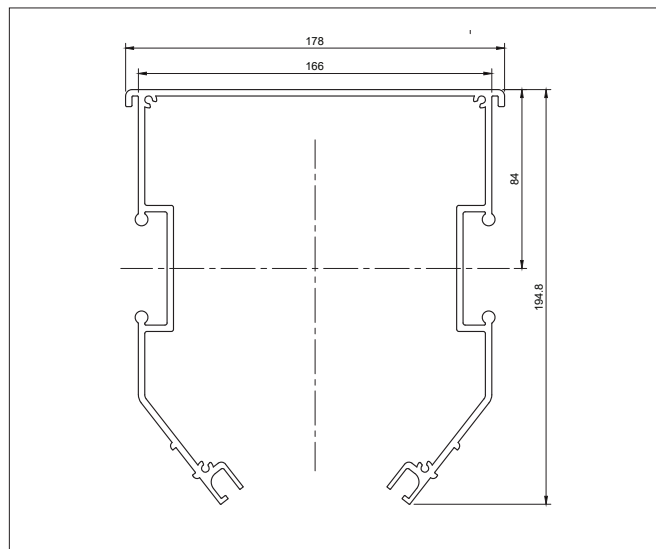
Das Verpackungsmaterial muss nach lokalen Regelungen sortiert werden, um das Material wiederverwenden zu können.

11.0 Maße

Laufwagen



Saug Schlitzkanal



12.0 Haftung

Garantie

Geovent A/S gewährt eine Garantie für Produkte, die fehlerhaft sind, wenn nachgewiesen werden kann, dass die Fehler auf eine mangelhafte Herstellung oder schlechtes Material von Geovent zurückzuführen sind. Die Garantie umfasst Abhilfemaßnahmen (Reparatur oder Umtausch) bis ein Jahr nach Versanddatum.

Es können keine Ansprüche gegen Geovent A/S in Bezug auf entgangenen Gewinn oder Folgeschäden aufgrund von Mängeln an Produkten von Geovent geltend gemacht werden.

Verschleiß an Teilen wie Filterpatronen ist nicht in der Garantie enthalten.

Haftung des Benutzers

Damit Geovent die erklärte Garantie gewähren kann, muss der Benutzer / Installateur diese Bedienungsanleitung in jeder Hinsicht befolgen.

In keinem Fall dürfen die Produkte ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Geovent A/S geändert werden.

Sehen Sie bitte auch die Geovent allgemeine Geschäftsbedingungen.

13.0 Konformitätserklärung

Der Hersteller: GEOVENT A/S
HOVEDGADEN 86
DK-8831 LØGSTRUP

Erklärt hiermit, dass:

Das Produkt: Saugschlitzkanal
Modell: Type 35

entspricht den relevanten Teilen der folgenden Richtlinien und Standards:

Richtlinie 2006/42 / EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über Maschinen und Änderungsrichtlinien 95/16 / EG.

Diese Erklärung ist ungültig, wenn Änderungen am Produkt vorgenommen werden, das nicht seitens des Herstellers schriftlich bestätigt wurden.

Berechtigt zum Sammeln der technischen Unterlagen:

Lise Cramer

Datum: 30.05.2023

Position: Director
Name: Thomas Molsen



Unterschrift:



14.0 Ersatzteilliste

Artikelnummer.	Beschreibung
07-322	Laufwagen Typ 35
07-323	Laufwagen Typ 35 für Absaugarme
07-324	Laufwagen Typ 35 lange
07-300A	Upgrade auf Silikon Gummilippen
07-310-RAA	Rubber profile for Channel duct V2 - EPDM
07-311-RAA	Rubber profile for Channel duct V2 - silicone
06-200	Extended nozzle \varnothing 125/250

Geovent bietet eine breite Palette von Düsen an





GEOVENT

HOVEDGADEN 86 • DK-8831 LØGSTRUP
(+45) 8664 2211 • salg@geovent.dk